

Rezensionen von Buchtips.net

Peter Henisch: Die schwangere Madonna

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-423-13591-7 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,19 Euro (Stand: 30. April 2025)

Josef ist freier Rundfunkmitarbeiter und wird gefeuert nachdem er seinen Beitrag nicht fristgerecht abliefert. Auf dem Weg zur Schule seines Sohnes findet er ein Auto, an dem der Schlüssel an der Tür hängt. Ohne lange zu überlegen und ohne Führerschein setzt er sich hinein und fährt los. Erst später bemerkt er die Gestalt am Rücksitz, Maria. Eine 18jährige Maturantin. Das Auto gehört dem Religionslehrer, von dem Maria schwanger ist, sie hat ihm den Schlüssel entwendet und sich in seinem Auto versteckt. Es beginnt eine aufregende und verwirrende Autofahrt quer durch Italien. Maria übt auf jeden Mann, den sie treffen eine faszinierende Wirkung aus. Auch Josef vernarrt sich in sie. Ständig muss er der Versuchung widerstehen mehr zu tun, als sie wie ein Kind zu behandeln. Er ist besessen von ihr und ihrem Wohlergehen. Maria hingegen findet ihn kauzig und merkwürdig. Henischs Roman ist witzig und spritzig. Die vielen Anspielungen auf die Religion durch die nicht zufällig gewählten Namen der Protagonisten, der nur scheinbar zufällig angefahrenen Orte oder der Faszination die von Maria ausgeht. Josef wird je aus seinem Traum herausgerissen, als Maria plötzlich verschwunden ist und er begreift, dass sie ständig Kontakt mit ihrem Religionslehrer gehalten hat. Er wird getrieben von der Suche nach Maria und begibt sich in Gefahr um dann doch einer Illusion zu erliegen. Maria wird zu seinem Lebensinhalt, in der Zeit mit ihr kam er sich selbst näher und konnte sich selbst wieder fühlen lernen. Ihr Jugend steckt ihn zu Aktionen an, die er nie gewagt hätte.

gut zu lesen, tiefgründig und lustig.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Diyani Dewasurendra](#)
[30. November 2009]